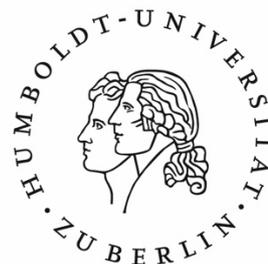


# Amtliches Mitteilungsblatt



Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät

## Studien- und Prüfungsordnung für die Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprach- bildung im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien)

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Master-  
studiengänge

---

Herausgeber: Die Präsidentin der Humboldt-Universität zu Berlin  
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

**Nr. 36/2025**

Satz und Vertrieb: Abteilung Kommunikation, Marketing und  
Veranstaltungsmanagement

**34. Jahrgang/29.07.2025**

---



# Studienordnung

## für die Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien)

Gemäß § 17 Absatz 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Oktober 2013 (Ämtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät am 19. März 2025 die folgende Studienordnung erlassen\*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Ziele des Studiums
- § 3 Module des Studienanteils Bildungswissenschaften, einschließlich Sprachbildung
- § 4 Abschlussmodul
- § 5 Modul des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Masterstudiengänge
- § 6 In-Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten

**Anlage 1:** Modulbeschreibungen

**Anlage 2:** Übersicht über spezielle Arbeitsleistungen

**Anlage 3:** Idealtypischer Studienverlaufsplan

### § 1 Anwendungsbereich

Diese Studienordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für die Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien). Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Prüfungsordnung für die Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien), den fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnungen für das lehramtsbezogene Masterstudium (für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien) sowie der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in ihren jeweils geltenden Fassungen.

### § 2 Ziele des Studiums

Das Studium des Studienanteils Bildungswissenschaften zielt auf den Erwerb von bildungswissenschaftlichen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die als Grundlage für die Erfüllung des Erziehungs- und Bildungsauftrages im gewählten Lehramt erforderlich sind. Die Studierenden setzen sich mit dem Handlungsfeld Schule theoriebasiert und

forschungsorientiert auseinander. Sie kennen ausgewählte Lern- und Motivationstheorien sowie diagnostische Methoden zur Erfassung von Lernvoraussetzungen, Lernprozessen und Lernergebnissen bei Schüler:innen sowie zur Evaluation von Schul- und Unterrichtsqualität. Sie werden befähigt, auf dieser Grundlage unter Beachtung der Heterogenität der Schüler:innen pädagogische Maßnahmen zu entwickeln. Dabei werden im Rahmen des sprachbildenden Anteils schultypbezogene Kenntnisse zu diagnostischen Verfahren, Methodenkonzepten und fachdidaktischen Handlungsfeldern von Sprachbildung und -förderung im Fachunterricht vermittelt.

### § 3 Module des Studienanteils Bildungswissenschaften, einschließlich Sprachbildung

Im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien) beinhaltet der Studienanteil Bildungswissenschaften, in den der Studienanteil Sprachbildung mit 3 LP integriert ist, folgende Module im Umfang von insgesamt 21 LP

#### (a) Fachlicher Wahlpflichtbereich (5 LP)

Es ist eines der Module im Umfang von 5 LP zu absolvieren:

Modul 1a: Lernförderung und Lernmotivation (Pädagogische Psychologie im schulischen Kontext), BW 1a (5 LP)

Modul 1b: Lernförderung und Lernmotivation (Lehren und Lernen in migrationsbezogenen diversen Lernkontexten), BW 1b (5 LP)

#### (b) Pflichtbereich (16 LP)

Modul 2: Evaluation, Diagnostik und Inklusion, BW 2 (5 LP)

Modul 3: Lehr- und Lernforschungsprojekt und Sprachbildung im Praxissemester, BW 3 (11 LP)

### § 4 Abschlussmodul

Wird das Thema der Masterarbeit gemäß § 76 Absatz 5 ZSP-HU dem Studienanteil Bildungswissenschaften entnommen, ist das Modul 4: Masterarbeit Bildungswissenschaften (15 LP) zu absolvieren.

\*Das Präsidium hat die Studienordnung am 19. Juni 2025 bestätigt.

## **§ 5 Modul des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Masterstudiengänge**

Der Studienanteil Bildungswissenschaften bietet das folgende Modul für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Masterstudiengänge an:

Modul 5: Bildungswissenschaften (5 LP)

## **§ 6 In-Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten**

(1) Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin in Kraft.

(2) Diese Studienordnung gilt für alle Studierenden, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortsetzen.

(3) Für Studierende, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel oder einer Wiederimmatrikulation fortgesetzt haben, gilt die Studienordnung vom 27. Juli 2015 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 41/2015) einschließlich der ersten Änderung vom 26. August 2016 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 54/2016) sowie der zweiten Änderung vom 26. September 2018 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 86/2018) Übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Studienordnung einschließlich der zugehörigen Prüfungsordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf des 30. September 2026 tritt die Studienordnung vom 29. März 2018 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 14/2019) außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studierenden nach dieser Studienordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

**Anlage 1: Modulbeschreibungen**

Für einen Leistungspunkt wird eine Gesamtarbeitsbelastung der Studierenden im Präsenz- und Selbststudium von 25 Zeitstunden angenommen.

<b>Modul 1a: Lernförderung und Lernmotivation (Pädagogische Psychologie im schulischen Kontext), BW 1a</b>		Leistungspunkte: 5 Gesamtarbeitsaufwand: 125 Zeitstunden	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben aus den Bereichen der Pädagogischen Psychologie grundlegende Kenntnisse und Kompetenzen, wie sie die Lernbereitschaft von Schüler:innen und Lernprozesse unter Berücksichtigung kognitiver, emotionaler und sozialer Voraussetzungen fördern können. Es wird vermittelt, wie Lernmotivation und Leistungsfähigkeit im Unterricht gefördert werden können. Psychologische und emotionale Risikofaktoren werden analysiert und präventive Lösungsansätze vorgestellt. Vertiefend setzen sich die Studierenden in diesem Modul mit Theorien aus den Bereichen der Lern-, Sozial- und Motivationspsychologie auseinander. Dabei stehen Aspekte wie die Entwicklung sozial-emotionaler Kompetenzen, die Erarbeitung unterrichtspraktischer Methoden zur Lern- und Motivationsförderung, die Gestaltung kooperativen und selbstregulierten Lernens sowie die Vermittlung kommunikativer Kenntnisse und Fertigkeiten im Vordergrund.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. an bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen und Inhalte
VL Grundlagen der Lernförderung und Lernmotivation	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Die Vorlesung vermittelt, basierend auf lern-, entwicklungs- und motivationspsychologischen Konzepten, grundlegende Kenntnisse zur Förderung von Lernmotivation und Lernprozessen unter Berücksichtigung heterogener Lerngruppen.
SE Strategien zur Förderung von Motivation und Lernen im Unterricht	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme, Arbeitsleistung gem. Anlage 2 im Umfang von 0,5 LP	Die Seminare vermitteln ergänzende und vertiefende Modulinhalte, die sich mit Strategien der Förderung von Lernprozessen, Motivation und sozial-emotionalen Kompetenzen beschäftigen.
Modulabschlussprüfung	<u>25 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	1 LP, Bestehen	Klausur (90 Minuten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

<p>Verwendbarkeit des Moduls</p>	<p>Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien)</p> <p>Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (für das Lehramt an beruflichen Schulen)</p> <p>Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (Ein-Fach) (für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien)</p> <p>Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (Ein-Fach) (für das Lehramt an beruflichen Schulen)</p>
----------------------------------	---

<b>Modul 1b: Lernförderung und Lernmotivation (Lehren und Lernen in migrationsbezogenen diversen Lernkontexten), BW 1b</b>		Leistungspunkte: 5 Gesamtarbeitsaufwand: 125 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben aus den Bereichen der Pädagogischen Psychologie grundlegende Kenntnisse und Kompetenzen, wie sie die Lernbereitschaft von Schüler:innen und Lernprozesse unter Berücksichtigung kognitiver, emotionaler und sozialer Voraussetzungen fördern können. Es wird vermittelt, wie Lernmotivation und Leistungsfähigkeit im Unterricht gefördert werden können. Psychologische und emotionale Risikofaktoren werden analysiert und präventive Lösungsansätze vorgestellt. In diesem Modul setzen sich die Studierenden vertiefend mit Lehr- und Lernprozessen in diversen Schulen und Klassenzimmern auseinander, wobei die migrationsbezogene Diversität im Mittelpunkt steht. Dabei werden die Perspektiven von Kindern und Jugendlichen mit und ohne familiärer Einwanderungsgeschichte sowie die Perspektive der Lehrkräfte betrachtet. Im Vordergrund stehen Theorien und Befunde zum Umgang mit migrationsbedingter Diversität, die Gestaltung kooperativer und inklusiver Prozesse, die Reflexion eigener Positionen, sowie Methoden zur Lern- und Motivationsförderung.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. an bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen und Inhalte
VL Grundlagen der Lernförderung und Lernmotivation	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Die Vorlesung vermittelt, basierend auf lern-, entwicklungs- und motivationspsychologischen Konzepten, grundlegende Kenntnisse zur Förderung von Lernmotivation und Lernprozessen unter Berücksichtigung heterogener Lerngruppen.
SE Lehren und Lernen in migrationsbezogenen diversen Lernkontexten	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme, Arbeitsleistung gem. Anlage 2 im Umfang von 0,5 LP	Das Seminar vermittelt Theorien und Befunde zum Umgang mit migrationsbezogener Diversität und zur Gestaltung kooperativer und inklusiver Prozesse, sowie Methoden zur Lern- und Motivationsförderung.
Modulabschlussprüfung	<u>25 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	1 LP, Bestehen	Klausur (90 Minuten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien) Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (für das Lehramt an beruflichen Schulen) Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (Ein-Fach) (für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien) Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (Ein-Fach) (für das Lehramt an beruflichen Schulen)		

<b>Modul 2: Evaluation, Diagnostik und Inklusion, BW 2</b>		Leistungspunkte: 5 Gesamtarbeitsaufwand: 125 Zeitstunden	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen im Bereich der schulischen und schulbezogenen Diagnostik und Evaluation unter Berücksichtigung von Diversitätsmerkmalen. Insbesondere erwerben die Studierenden Kenntnisse über</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende statistische und testtheoretische Konzepte der pädagogischen Diagnostik, die der Beschreibung, Bewertung sowie Rückmeldung schulischer Kompetenzen dienen,</li> <li>- grundlegende Verfahren der Status- und Prozessdiagnostik sowie deren Einsatzmöglichkeiten in heterogenen Lerngruppen,</li> <li>- die Beurteilung schulischer Leistungen vor dem Hintergrund verschiedener Bezugssysteme und der Abwägung ihrer Anwendbarkeit in heterogenen Lerngruppen,</li> <li>- die Konstruktion unterschiedlicher Erhebungsverfahren der schulischen Leistungsbeurteilung sowie deren Einsatzmöglichkeiten bei Schüler:innen mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen.</li> <li>- Erkenntnisziele, Methoden und zentrale Befunde schul- und bildungsbezogener Evaluationen,</li> <li>- die diagnostischen Grundlagen der wichtigsten Lern- und Verhaltensstörungen sowie der Sonder- und Hochbegabung,</li> <li>- grundlegende pädagogische Konzepte individualisierten Unterrichts mit Bezug auf sonderpädagogische Förderbereiche,</li> <li>- sozioökonomische, geschlechtsbezogene und interkulturelle Aspekte der Heterogenität und Diversität von Schulklassen sowie die angemessene Berücksichtigung dieser Aspekte in diagnostischen Aufgaben und erzieherischen Prozessen.</li> </ul>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. an bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen und Inhalte
VL Diagnostik und Evaluation	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Die Vorlesung vermittelt, basierend auf statistischen und testtheoretischen Konzepten, grundlegende Kenntnisse schulbezogener Diagnostik und Evaluation unter Berücksichtigung heterogener Lerngruppen.
VL Diversity und Inklusion	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Die Vorlesung vermittelt, basierend auf entwicklungspsychologischen Grundlagen, diagnostische Kenntnisse der wichtigsten Lern- und Verhaltensstörungen sowie Möglichkeiten des Umgangs mit schulbezogener Diversität (individuelle Lernstandsanalysen, individualisierter Unterricht, curriculumbasierte Diagnostik).
Modulabschlussprüfung	<u>25 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	1 LP, Bestehen	Klausur (90 Minuten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

Verwendbarkeit des Moduls	Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien) Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (Ein-Fach) (für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien)
---------------------------	---

**Modul 3: Lehr- und Lernforschungsprojekt und Sprachbildung im Praxissemester, BW 3**

Leistungspunkte: 11  
Gesamtarbeitsaufwand: 275 Zeitstunden

Lern- und Qualifikationsziele:

Die Studierenden lernen Ziele und Methoden der Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie zentrale forschungsmethodische Begriffe und Vorgehensweisen kennen. Sie

- verstehen die Funktion schulischer interner Evaluation im Kontext von Projekten der Unterrichts- und Schulentwicklung,
- verfügen über forschungsmethodische Kompetenzen zur Planung und Umsetzung von Projekten der Evaluation und Weiterentwicklung von Unterricht und Schule (z. B. Definition und Operationalisierung von Indikatoren, Konzeption eines Untersuchungsdesigns, Auswahl und Anpassung von Instrumenten),
- sind in der Lage, für einen konkreten schulpraktischen Kontext Forschungsfragen (z. B. bestimmte Aspekte der Unterrichtsqualität, Schulqualität, Lernergebnisse von Schüler:innen) sowie ein Untersuchungs- und Rückmeldedesign zu entwickeln und durchzuführen,
- verfügen über einen reflexiven Umgang mit verschiedenen methodischen Zugängen und können deren Möglichkeiten und Grenzen kritisch beurteilen,
- kennen Prinzipien für sprachbildenden Fachunterricht und können Unterricht entsprechend kriteriengeleitet beurteilen,
- untersuchen und berücksichtigen die Rolle von Mehrsprachigkeit für Lernprozesse,
- können bildungssprachliche Kompetenzen von Schüler:innen diagnostizieren und Vorschläge zur systematischen Weiterentwicklung dieser Kompetenzen entwickeln,
- kennen exemplarische Unterrichtsmaterialien für Sprachaneignungsprozesse und können diese unter fach- und sprachbildungsbezogener Perspektive analysieren und weiterentwickeln,
- sind in der Lage, ausgewählte Lehr- und Lernprozesse für sprachlich heterogene Lerngruppen theoriegeleitet zu reflektieren,
- erkennen einschränkende und förderliche Rahmenbedingungen für Bildungswege in Lerngruppen mit sprachlicher Heterogenität, insbesondere für Schüler:innen mit Deutsch als Zweitsprache.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. an bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine

Erläuterung des Lehrangebots: Sind Aufgaben für das Projekt an der Schule zu lösen, ist dies in der Vor- und Nachbereitungszeit des LFP zu realisieren.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen und Inhalte
VL Qualitative/ quantitative Methoden der Schul- und Unterrichtsforschung	<u>1 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	- methodische Aspekte der Schul- und Unterrichtsforschung und Evaluation - grundlegende und vertiefende forschungsmethodische Konzepte, wahlweise im Bereich der quantitativen oder qualitativen Forschung

LFP* Schule und Unterricht erfor- schen	<u>2 SWS</u> <u>125 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 100 Stunden Vor- und Nachbe- reitung der Lehr- veranstaltung und der speziellen Ar- beitsleistung	5 LP, Teilnahme, praxisbezogene Arbeitsleistungen gem. Anlage 2 im Umfang von ins- gesamt 3 LP	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Projekt: Schulpraxis- und anwendungsbe- zogene, vertiefende Projektangebote, z. B. Durchführung von Lehrer:innen- oder Schüler:innenbefragungen zu bestimmten Aspekten der Unterrichts- oder Schulquali- tät und/oder Beobachtung der Wirkung ei- ner didaktischen/pädagogischen Interven- tion. Das Projekt wird in Abstimmung mit der Schule entwickelt.</li> <li>- Neben bildungswissenschaftlichen Themen können in den Projekten auch fachdidakti- sche oder sprachbildende Themen bearbei- tet werden. Die Betreuung des jeweiligen Projekts erfolgt durch die Lehrkraft, die das Thema vergibt (vgl. § 3 der Prüfungs- ordnung).</li> </ul>
SE Sprachbildung im Fachunter- richt	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbe- reitung der Lehr- veranstaltung und der speziellen Ar- beitsleistung	3 LP, Teilnahme, praxisbezogene Arbeitsleistung gem. Anlage 2 im Umfang von 1 LP	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Prinzipien des sprachbildenden Fachun- terrichts und Anwendung bei der Unter- richtsplanung</li> <li>- Nutzung von Diagnoseinstrumenten zur Bestimmung von Sprachlernvorausset- zungen, bildungssprachlichen Kompeten- zen und Anforderungen</li> <li>- Planung und Reflexion von Fachunterricht unter Berücksichtigung der Rolle von Mehrsprachigkeit und spezifischer Er- werbskontexte, insbesondere des Deut- schen als Zweit- und Fremdsprache</li> </ul>
Modulabschluss- prüfung	<u>25 Stunden</u> einschließlich Vor- bereitung	1 LP, Bestehen	Klausur (60 Minuten)
Dauer des Mo- duls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Mo- duls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Master- studiengang (für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien) Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Master- studiengang (Ein-Fach) (für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien)		

\* Die vorrangige Lehrform im LFP ist eine intensive Interaktion von Lehrenden mit den Studierenden, die eine enge Betreuung der Projektvorhaben im Praxissemester sicherstellt. Bei der Betreuung fachdidaktischer oder sprachbildender Themen können in Abhängigkeit vom Thema und von der Gruppengröße eine andere Lehrveranstaltungsart wie Konsultation angeboten werden.

<b>Modul 4: Masterarbeit Bildungswissenschaften, BW 4</b>		Leistungspunkte: 15 Gesamtarbeitsaufwand: 375 Zeitstunden	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden können eine selbstgewählte Fragestellung zu einem bildungswissenschaftlichen Thema in schriftlicher Form fachlich und methodisch vertieft entwickeln und bearbeiten.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sie wenden wissenschaftliche Kriterien für die Erarbeitung der Fragestellung sowie für das Konzept an.</li> <li>- Sie kennen empirische Forschungsmethoden und können diese auf eigene Fragestellungen hin anwenden.</li> <li>- Sie können die Ergebnisse ihrer Arbeit kritisch reflektieren und mögliche Grenzen aufzeigen.</li> </ul>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. an bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen und Inhalte
Masterarbeit	<u>375 Stunden</u>	15 LP, Bestehen	Umfang der Arbeit: ca. 60 Seiten (pro Seite ca. 2.500 Zeichen ohne Leerzeichen) Bearbeitungszeitraum: 16 Wochen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien) Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (für das Lehramt an beruflichen Schulen) Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (Ein-Fach) (für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien) Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (Ein-Fach) (für das Lehramt an beruflichen Schulen)		

<b>Modul 5: Bildungswissenschaften, BW 5</b>		Leistungspunkte: 5 Gesamtarbeitsaufwand: 125 Zeitstunden	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse zu wichtigen Themen, Theorien und Arbeitsweisen der Bildungswissenschaften. Die Studierenden wählen im Rahmen der genannten Themen freigegebene Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt 5 LP aus dem Studienangebot des Instituts für Erziehungswissenschaften.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. an bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen und Inhalte
variabel	<u>125 Stunden</u> Präsenzzeit, Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und ggf. der speziellen Arbeitsleistung richten sich nach der gewählten Lehrveranstaltung	Lehrveranstaltungen im Umfang von 5 LP, Teilnahme sowie ggf. spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP je nach gewählter Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bildungswissenschaftliche Forschungsgrundlagen und Methoden</li> <li>- Bildungstheorie</li> <li>- Bildung in der Weltgesellschaft</li> <li>- Institutionen der Erziehung in Geschichte und Gegenwart</li> <li>- Bildungssystem, Bildungspolitik und empirische Bildungsforschung</li> <li>- Empirische Schul- und Unterrichtsforschung</li> <li>- Lehren und Lernen</li> </ul>
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 150px;"><input type="checkbox"/> 2 Semester</span>		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 150px;"><input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</span>		
Verwendbarkeit des Moduls	Modul für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Masterstudiengänge		

**Anlage 2: Übersicht über spezielle Arbeitsleistungen**

	LP	Workload in Std.
<b>Gruppe 1 – 0,5 LP</b>		
Intensivierte Vor- und Nachbereitung (Vor- und Nachbereitung, die über die übliche Vor- und Nachbereitung hinausgeht, z. B. aufgrund eines erhöhten Lesepensums oder besonderer Rechercheaufgaben)	0,5	12,5
Schriftliche Arbeit im Umfang von ca. 7.500 Zeichen (entspricht 3 Seiten à 2.500 Zeichen ohne Leerzeichen)*	0,5	12,5
Schriftliche(r) Kurzttest(s) (im Umfang von bis zu 10 Minuten)	0,5	12,5
Mündlicher Vortrag (Referat, Präsentation im Umfang von bis zu 15 Minuten)*	0,5	12,5
Multimediale Arbeitsleistung (Erstellung von Audio- oder Videosequenzen, Power-Point-Präsentation)*	0,5	12,5
Regelmäßige Seminaaraufgaben, Formulierung und Beantwortung von Fragen, Kommentare*	0,5	12,5
Blog und Blogeinträge, Posts, Wikis, Forenbeiträge, Erstellung/Bearbeitung von Aufgaben in Verbindung mit elektronischen Lernplattformen (jeweils max. 1 Seite à 2.500 Zeichen ohne Leerzeichen/Äquivalent)*	0,5	12,5
Lesen und Referieren von Fachliteratur (bis 15 Minuten)*	0,5	12,5
Literaturbericht im Umfang von ca. 5.000 Zeichen (entspricht 2 Seiten à 2.500 Zeichen ohne Leerzeichen)*	0,5	12,5
Sitzungsprotokoll im Umfang von ca. 5.000 Zeichen (entspricht 2 Seiten à 2.500 Zeichen ohne Leerzeichen)*	0,5	12,5
Thesepapier im Umfang von ca. 5.000 Zeichen (entspricht 2 Seiten à 2.500 Zeichen ohne Leerzeichen)*	0,5	12,5
Vertiefende Lektüre	0,5	12,5
Vorbereitung auf und Teilnahme/Moderation einer Diskussionsrunde (bis 45 Minuten)*	0,5	12,5
<b>Gruppe 2 – 1 LP</b>		
intensivierte Vor- und Nachbereitung (Vor- und Nachbereitung, die über die übliche Vor- und Nachbereitung hinausgeht, zum Beispiel aufgrund eines erhöhten Lesepensums oder besonderer Rechercheaufgaben)	1	25
schriftliche Arbeit oder Portfolio mehrerer schriftlicher Arbeiten im Umfang von insgesamt ca. 12.500 Zeichen (entspricht 5 Seiten à 2.500 Zeichen ohne Leerzeichen)*	1	25
kleinere Präsentation (bis zu 20 Minuten)*	1	25
Gestaltung einer Lehrveranstaltungssitzung (45 Minuten)*	1	25
regelmäßige Gruppenarbeiten während der LV	1	25
<b>Gruppe 3 – 2 LP</b>		
schriftliche Arbeit oder Portfolio mehrerer schriftlicher Arbeiten im Umfang von insgesamt ca. 25.000 Zeichen (entspricht 10 Seiten à 2.500 Zeichen ohne Leerzeichen)*	2	50
größere Präsentation (bis zu 40 Minuten)*	2	50

Gestaltung einer Lehrveranstaltungssitzung (90 Minuten)*	2	50
Gruppe 4 – 3 LP		
schriftliche Arbeit oder Portfolio mehrerer schriftlicher Arbeiten im Umfang von insgesamt ca. 37.500 Zeichen (entspricht 15 Seiten à 2.500 Zeichen ohne Leerzeichen)*	3	75
multimodale Arbeitsleistung oder Portfolio mehrerer multimodaler Arbeitsleistungen (zum Beispiel Erstellung von Audio- und/oder Videomaterial)*	3	75
<p>Bemerkung                  Die mit * gekennzeichneten Arbeitsleistungen können auch als Gruppenleistung erbracht werden, sofern dies inhaltlich und organisatorisch möglich ist.</p>		

**Anlage 3: Idealtypischer Studienverlaufsplan<sup>1</sup>**

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Nr. des Moduls	Name des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Modul 1a oder Modul 1b	BW 1a/1b	4 SWS 5 LP			
Modul 2	BW 2	4 SWS 5 LP			
Modul 3	BW 3			5 SWS 11 LP	
<b>Summe SWS und LP</b>		<b>8 SWS 10 LP</b>		<b>5 SWS 11 LP</b>	
Erstes Fach		10 LP	12,5 LP	9,5 LP	5 LP
Fach- oder professionsbezogene Ergänzung					5 LP
Zweites Fach		10 LP	17,5 LP	9,5 LP	5 LP
Masterarbeit					15 LP
LP je Semester		30 LP	30 LP	30 LP	30 LP

<sup>1</sup> Das 2. Semester eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines *Learning Agreements* empfohlen.

# Prüfungsordnung

## für die Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien)

Gemäß § 17 Absatz 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät am 19. März 2025 die folgende Prüfungsordnung erlassen\*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Prüfungsausschuss
- § 3 Lernforschungsprojekt
- § 4 Gesamtnote
- § 5 In-Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten

**Anlage:** Übersicht über die Prüfungen

### § 1 Anwendungsbereich

Diese Prüfungsordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für die Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien). Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Studienordnung für die Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung im lehramtsbezogenen Masterstudiengang (für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien), den fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnungen für das lehramtsbezogene Masterstudium (für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien) sowie der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in ihren jeweils geltenden Fassungen.

### § 2 Prüfungsausschuss

Für die Prüfungsangelegenheiten des Studienanteils Bildungswissenschaften ist der Prüfungsausschuss des Instituts für Erziehungswissenschaften zuständig. Das schließt seine Zuständigkeit für den integrierten Studienanteil Sprachbildung ein.

### § 3 Lernforschungsprojekt

Für das Lernforschungsprojekt können die Studierenden beim Prüfungsausschuss für Erziehungswissenschaften die Bearbeitung eines fachdidaktischen oder sprachbildenden Themas beantragen. Auf dem Antrag bestätigt die Lehrende oder der Lehrende, die/der das Thema vergibt, die Betreuung des Projekts.

---

\* Das Präsidium hat die Prüfungsordnung am 19. Juni 2025 bestätigt.

### § 4 Gesamtnote

Eine Gesamtnote der Studienanteile wird nach Maßgabe der ZSP-HU berechnet.

### § 5 In-Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin in Kraft.

(2) Diese Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortsetzen.

(3) Für Studierende, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel oder einer Wiederimmatrikulation fortgesetzt haben, gilt die Prüfungsordnung vom 27. Juli 2015 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 41/2015) einschließlich der ersten Änderung vom 26. August 2016 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 54/2016) sowie der zweiten Änderung vom 26. September 2018 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 86/2018) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Prüfungsordnung einschließlich der zugehörigen Studienordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf des 30. September 2026 tritt die Prüfungsordnung vom 29. März 2018 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 14/2019) außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studierenden nach dieser Prüfungsordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

**Anlage: Übersicht über die Prüfungen**

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Pr	Form/Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Absatz 2 ZSP-HU	Benotung
<b>Fachlicher Wahlpflichtbereich (5 LP)</b>					
Im fachlichen Wahlpflichtbereich ist ein Modul aus den Modulen 1a oder 1b zu absolvieren.					
1a	Lernförderung und Lernmotivation (Pädagogische Psychologie im schulischen Kontext)	5	keine	Klausur (90 Minuten)	Ja
1b	Lernförderung und Lernmotivation (Lehren und Lernen in migrationsbezogenen diversen Lernkontexten)	5	keine	Klausur (90 Minuten)	Ja
<b>Pflichtbereich (16 LP)</b>					
2	Evaluation, Diagnostik und Inklusion	5	keine	Klausur (90 Minuten)	Ja
3	Lehr- und Lernforschungsprojekt und Sprachbildung im Praxissemester	11	keine	Klausur (60 Minuten)	Nein

**Abschlussmodul (inklusive Masterarbeit)**

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Absatz 2 ZSP-HU	Benotung
4	Masterarbeit Bildungswissenschaften	15	Erfolgreicher Abschluss der Module BW 1a/b und BW 2	Umfang der Arbeit: ca. 60 Seiten (pro Seite ca. 2.500 Zeichen ohne Leerzeichen) Bearbeitungszeitraum: 16 Wochen	Ja

**Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Masterstudiengänge**

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form/Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Absatz 2 ZSP-HU	Benotung
5	Bildungswissenschaften	5	Das Modul wird ohne Prüfung abgeschlossen.		